

## Bezirksliga Herren West

SG Sandhorst / Walle II : SV Blau-Weiß Emden-Borssum II  
Samstag, 02.12.2023, 14:30 Uhr

### Niederlage für die SG Sandhorst / Walle II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 36:29 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Blau-Weiß Emden-Borssum II ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren West gegen die SG Sandhorst / Walle II. 240 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Oepen / Repplinger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unglücklich waren Eisenhauer / Gövert in der Begegnung gegen Klinke / Tempel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Klinke / Tempel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Gamboa / Wuttig konnten im Spiel gegen Oepen / Repplinger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Neemann / Schaefer die Begegnung mit 1:3 gegen Lewin / Jakobs abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Christian Eisenhauer die Partie gegen Joost Klinke, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Karsten Gövert danach die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Toby Oepen abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Daniel Gamboa verlor sein Match gegen Oliver Lewin unterm Strich recht eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Manuel Wuttig in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Christoph Repplinger. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Lange mit Silas Tempel kämpfen musste Bastian Neemann in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Karl-Martin Schaefer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Till Jakobs. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Sandhorst / Walle II und des SV Blau-Weiß Emden-Borssum II. Zwar brachte Toby Oepen Christian Eisenhauer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Eisenhauer mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:7 (Eisenhauer) und 8:8 (Oepen). Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Karsten Gövert die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin hingegen für Daniel Gamboa beim 2:3 gegen Christoph Repplinger. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Repplinger zu Ende ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Manuel Wuttig bekam es nun mit Oliver Lewin zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Manuel Wuttig am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die

Mannschaft einfuhr. Seit Beginn der Serie hat Lewin damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 2 Niederlagen zu verzeichnen. Eher wenig Gegenwehr bekam Bastian Neemann beim 11:9, 11:8, 11:9 von Till Jakobs. Das war ein souveräner Sieg. Einen umkämpften Sieg feierte anschließend Karl-Martin Schaefer beim 3:2 gegen Silas Tempel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:1 für Schaefer und 8:3 für Tempel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 8:11, 7:11, 9:11 gegen Oepen / Repplinger fanden wiederum Eisenhauer / Gövert von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Sandhorst / Walle II am 08.12.2023 gegen die SG Jheringsfehn / Stikelkamp versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.12.2023 gegen die TTG Nord Holtriem mitnehmen.

#### **Statistik:**

##### **SG Sandhorst / Walle II**

Doppel: Eisenhauer / Gövert 0:2, Gamboa / Wuttig 1:0, Neemann / Schaefer 0:1

Einzel: C. Eisenhauer 1:1, K. Gövert 1:1, D. Gamboa 0:2, M. Wuttig 1:1, B. Neemann 2:0, K. Schaefer 1:1

##### **SV Blau-Weiß Emden-Borssum II**

Doppel: Oepen / Repplinger 1:1, Klinke / Tempel 1:0, Lewin / Jakobs 1:0

Einzel: T. Oepen 1:1, J. Klinke 1:1, C. Repplinger 2:0, O. Lewin 1:1, T. Jakobs 1:1, S. Tempel 0:2